

Fiona Sommer schafft bei Meisterschaft Sprung in den Direktausscheid

Einen tollen persönlichen Erfolg konnte die Saalfelder Degenfechterin Fiona Sommer bei den Deutschen Meisterschaften in Solingen am vergangenen Samstag feiern. Fiona, die dieses Jahr gerade in die Juniorenaltersklasse aufgestiegen ist, ging in Solingen zunächst mit einer gehörigen Portion Respekt auf die Bahn und hatte auch in den ersten Gefechten keine Chance gegen die Fechterinnen von den Leistungszentren. Trainer André Langen sprach ihr immer wieder Mut zu und im weiteren Verlauf konnte sich die Arnsgereutherin steigern. Zwei Gefechte gewann sie und im letzten Gefecht gab sie einen möglichen dritten Sieg knapp 4:5 aus der Hand. Damit hatte es Fiona geschafft. Als Zweiundsechzigste zog sie in das KO ein. Im anschließenden Gefecht gegen die deutsche Nummer drei der Rangliste Anja Schache war dann zwar Schluss, aber vier schöne Treffer gelangen der Saalfelderin trotzdem.

Am Ende freuten sich Fiona und ihr Trainer über ein ordentliches Ergebnis mit dem man erhobenen Hauptes die Heimreise antreten durfte.

Bis ins Halbfinale im Einzelwettbewerb und ins Finale beim Mannschaftsturnier schaffte es Andreas Langen, allerdings als Kampfrichter. Damit unterstrich er die Berechtigung seiner Berufung als DFB-Kampfrichter.